

VORLÄUFIGER BERICHT

über die Sitzung des GEMEINDERATES

am **Dienstag, dem 24. Juni 2014** im Festsaal Klein-Engersdorf
Klein-Engersdorf, Kl.-E.Hauptstraße 48a

Die Einladung erfolgte am 18. Juni 2014 mittels e-mail.

Beginn: 19:35 Uhr
Ende: 21:03 Uhr

Anwesend waren: Bürgermeisterin Abg. z. NR Dorothea SCHITTENHELM
Vizebürgermeister Dr. Günter TRETENHAHN

die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|------------------------------|----------------------------|
| 1. GGR Rosa BAUER | 2. GGR Willibald LATZEL |
| 3. GGR Mag. Sigrid MEINDL | 4. GGR Martin KERNREITER |
| 5. GGR Barbara LINTNER | 6. GR Gabriele ERNSTHOFER |
| 7. GR Friedrich HALLER | 8. GR Hedwig KROPFENBERGER |
| 9. GR Ing. Wolfgang LEY | 10. GR Dr. Irene PREIS |
| 11. GR Mag. Roman SÖVEGJARTO | 12. GR Johannes STUTTNER |
| 13. GR Josef ZÖCH | 14. GR Werner BARTONEK |
| 15. GR Elisabeth PROHASKA | 16. GR René SELLMEISTER |
| 17. GR Johann STREM | 18. GR Franz URBAN |
| 19. GR David SCHILLING | 20. GR Josef ULRICH |
| 21. GR Dr. Ursula WILK | |

Entschuldigt waren:

1. GR Renate KNORR
2. GR Bernhard SCHILLING

Vorsitzende: Bürgermeisterin Abg. z. NR Dorothea Schittenhelm
Die Sitzung war öffentlich mit Ausnahme des Punktes 7.
Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll vom 19.3.2014
3. Bericht der Bürgermeisterin und
Berichte der geschäftsführenden Gemeinderäte
4. Anfragen zu den Berichten
5. Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses
6. Genehmigung einer Förderung zur Wohnraumschaffung

Nicht öffentliche Sitzung:

7. Bericht der Bürgermeisterin

Frau Bürgermeister bedankt sich für die Spenden von € 15,-- pro Gemeinderatsmitglied zur heurigen Pfingstsammlung. Der Ertrag wird von der Gemeinde Bisamberg verdoppelt und laut Beschluss der NÖ Landesregierung für Erholungsprojekte für sozial bedürftige Kinder des Bezirkes verwendet.

Frau Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19:35 Uhr.

Tagesordnungspunkt Nr. 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

GR Knorr und GR Bernhard Schilling sind entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Tagesordnungspunkt Nr. 2: Protokoll vom 19. März 2014

GGR Kernreiter hat mit mail vom 7. Juni 2014 zwei Einsprüche zum Protokoll vom 19. März 2014 abgegeben. Der erste Einwand bezüglich genauer Bezeichnung seines Dringlichkeitsantrages „Errichtung einer Solar- und Photovoltaikanlage 1. FC“ wurde durch Korrektur des Protokolls berücksichtigt.

Der zweite Punkt des Einwandes lautet:

- 2) Der Einwand von GR Ulrich betreffend Datum und Stempel des Einlangens der Kündigung der Cateringfirma sind wesentliche Tatsachen, fehlen aber im Protokoll – ebenso unsere Einwände betreffend vorhandener Betriebsgenehmigung.

Nach Verlesung des Einwandes weist Frau Bürgermeister auf § 53 Abs. 1 Zif 5 der NÖ Gemeindeordnung hin, wonach ein GR-Sitzungsprotokoll lediglich alle gestellten Anträge und gefassten Beschlüsse sowie das Abstimmungsergebnis zu enthalten hat. Es ist kein Wortprotokoll zu führen.

Es folgt die Abstimmung über die Annahme des Einwandes von GGR Kernreiter.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	8 Ja/13 Nein/2 Enthaltungen

			Namen
Ja-Stimmen	SPÖ	6	
	ULB	2	
Gegenstimmen	ÖVP	13	
Stimmenthaltungen	GRÜNE	2	

Der Einwand gilt somit als abgelehnt.

In Folge wird das **gesamte Protokoll vom 19. März 2014** (ohne obigen Einwand) zur Abstimmung gebracht und **einstimmig genehmigt**.

Tagesordnungspunkt Nr. 3: Berichte der Bürgermeisterin und der geschäftsführenden Gemeinderäte

Frau Bürgermeister berichtet, dass im Projekt Betreubares Wohnung in der Korneuburger Straße 6 noch 2 Wohnungen frei sind und JugendGR Stuttner wird gebeten gegebenenfalls junge Interessenten zu nennen.

Für die Tagesbetreuung externer Gäste ab Herbst 2014 konnte Frau Ley gewonnen werden

Das Land NÖ hat die in der GR-Sitzung im Dezember 2013 beschlossenen Abgabenverordnungen zur Kenntnis genommen.

Dankschreiben zu gewährten Subventionen sind eingelangt von 1. FC Bisamberg, Pfarre und Bibliothek Bisamberg, Singkreis Bisamberg, UNION Bisamberg, Muskrats. Vom 29. Juni bis 19. Juli 2014 verbringen 14 ukrainische Waisenkinder im Rahmen der „Tschernobylaktion“ ihren Erholungsurlaub im Pfarrhof Klein-Engersdorf. Die Marktgemeinde Bisamberg unterstützt durch Übernahme von Transport- und Verpflegungskosten.

Die Einmalkaution von € 100.000 laut Leasingvertrag zum Projekt Betreubares Wohnen wurde Ende März 2013 bezahlt.

Der neue Peugeot Boxer Kastenwagen für das E-Team ist seit 12. Juni 2014 in Dienst gestellt. Der auszuscheidende Kastenwagen wird via Homepage zum Verkauf angeboten.

Frau Bürgermeister verliest die 2014 erfolgten Straßenbau- und Straßensanierungsmaßnahmen.

Frau Bürgermeister berichtet über den Baufortschritt des Klubhauses 1. FC Bisamberg. Es waren per 11. Juni 2014 Rechnungen in Höhe von € 213.663,08 abgerechnet

In der Volksschule ereigneten sich zwei Schadensfälle, am 22. Mai ein Einbruch und am 24. Mai 2014 Wassereintritt nach Starkregen, für den bereits eine Schadensübernahme durch die Gebäudeversicherung vorliegt.

Auch 2014 sollen auf Ansuchen Ermäßigungen zur Kanalbenützungsgebühr gewährt werden.

Vizebürgermeister Dr. Trettenhahn berichtet über Veranstaltungen zum Brauchtum (Maibaum, Gmoarigang und Sonnwendfeier) und über die heurige Vortragsreihe mit Schwerpunkt Garten.

Am 11. Juni 2014 fand in Bisamberg eine Infoveranstaltung über den Neubau der Verbandskläranlage des AWV statt. Der Verbandsanteil Bisambergs liegt derzeit bei 12,36 % und soll ab dem Neubau auf 16% erhöht werden. Über die von Bisamberg geforderten Frachtenmessungen zur exakten Anteilsermittlung sind noch Gespräche zu führen. Die Gesamtsumme für das Kläranlagenprojekt wird derzeit auf € 7,7 Mio geschätzt.

Anlässlich der Errichtung des EVN Biomasseheizwerkes wird es für 2 Jahre kostenlos eine Luftgütemessstation in Bisamberg geben.

GGR Latzel berichtet über den Baufortschritt der neu gestalteten Straßen Im Mühlfeld.

Die Pfarre Klein-Engersdorf plant die Erweiterung des Friedhofes St. Veit Richtung Hagenbrunn, im Anschluss an die Gespräche mit Grundeigentümern soll eine Müllplatzlösung mit der Marktgemeinde Bisamberg gefunden werden.

Zur Parkordnung in den Hausweingärten wird im Herbst 2014 eine Verkehrsverhandlung mit der BH stattfinden. Gemeindeparkplätze stehen noch zur Anmietung frei.

GGR Bauer berichtet über Kulturveranstaltungen und die im Juli 2014 stattfindenden drei Seniorenausflüge nach Budapest.

Im Projekt Betreubares Wohnen sind derzeit 7 Wohnungen vergeben. Frau Ley wird ab September 2014 die Tagesbetreuung externer Gäste übernehmen. Frau Dr. Pusswald, zukünftige Therapeutin im Haus, hält zwei Vorträge zum Thema Demenz.

GGR Mag. Meindl berichtet vom Antrittstreffen mit 1. FC Obmann Weicht. Im Garten der Volksschule wird ein Spielgerät „Hangelgarten“ errichtet und ab Herbst 2014 beschäftigt die Gemeinde eine Stützkraft für VS-Kinder mit besonderen Bedürfnissen. Bezüglich des ausgelasteten Schülertreffs 2014/15 sind noch Gespräche mit dem NÖ Hilfswerk zu führen.

Auch der Kindergarten ist voll belegt, 2-3 Kinder mit spezieller Betreuung durch Stützkraft der Gemeinde sind zu erwarten.

GGR Lintner berichtet von der Eigentümerversammlung Hauptstraße 28 in der die Sanierungsvarianten mit div. Förderungsanteilen und die Vorschläge an die beeinspruchende Partei erläutert wurden. Der Abstimmungsbogen über die Sanierung ergeht demnächst auch an die Marktgemeinde als Miteigentümerin.

GGR Kernreiter berichtet über die Sitzung des Verkehrsausschusses am 27. Mai 2014, in der die Auslastung Nachtbus, Bihaxi Information, Ringbus um den Bisamberg und zusätzliche Fahrten der Linie 232 behandelt wurden.

Tagesordnungspunkt Nr. 4: Anfragen zu den Berichten

GR Sellmeister erkundigt sich zum Bericht von GGR Mag. Meindl über die Nutzungsmöglichkeiten des Fußballplatzes Klein-Engersdorf durch den 1. FC.

GR Urban erhält von Frau Bürgermeister Auskunft über das Stimmrecht der Marktgemeinde Bisamberg bei Eigentümerversammlungen des Hauses Korneuburger Straße 6.

Vizebgm Dr. Trettenhahn erläutert zur Anfrage von GR Strem, dass Stationen zum Messen der Frachteinträge in die AWV-Kläranlage aus finanziellen Gründen von den anderen Mitgliedsgemeinden abgelehnt werden. Auch die Kapazitätsreserven der neuen Kläranlage sind vor der Ausschreibung zu klären.

GR Sellmeister fragt die angekündigte Streichung der Kurzbetreuungszeit im Schülertreff nach. Frau Bürgermeister erläutert dazu, dass neue Verträge ohne Absprache mit der Gemeinde ausgesendet wurden. Die Gemeinde garantiert, dass auch im Schuljahr 2014/15 alle Kinder Platz haben, das bisherige Angebot und unveränderte Essenspreise beibehalten werden. Aufgrund der nun fix vorliegenden Anmeldungen ist die Einrichtung einer weiteren Gruppe erforderlich, für deren Unterbringung derzeit Lösungen gesucht werden.

Tagesordnungspunkt Nr. 5: Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses

Obfrau GR Prohaska verliest das Protokoll der Gebarungsprüfung Marktgemeinde Bisamberg vom 17. Juni 2014.

Frau Bürgermeister bedankt sich für die Inventarprüfung des Landgasthofes am 8. Mai 2014 vor Entsorgung ausgedienter Maschinen und Anlagen.

GR Kroppenberger verlässt um 20:49 Uhr vor Abstimmung über TOP 6 die Sitzung.

Tagesordnungspunkt Nr. 6: Genehmigung einer Förderung zur Wohnraumschaffung

Antrag 6a: Genehmigung einer Förderung zur Wohnraumschaffung

Gemäß Förderrichtlinien zur Wohnraumschaffung gewährt die Marktgemeinde Bisamberg einen Zinsenzuschuss für ein bei einem öffentlichen Geldinstitut aufgenommenes Darlehen bis zu einem Darlehensrahmen von € 15.000 mit einer Laufzeit bis zu 8 Jahren.

Die Förderung erfolgt in Form eines Zinsenzuschusses. Der Zinsenzuschuss wird in Höhe des 6-Monats-EURIBORs gewährt. Der für die gesamte Förderungslaufzeit gültige Prozentsatz wird zum Zeitpunkt der Beschlussfassung im Gemeinderat ermittelt.

Dafür werden zwei Zinstermine, 1. Jänner und 1. Juli, festgelegt und der jeweils vor der GR-Sitzung gültige EURIBOR-Prozentsatz zur Berechnung herangezogen.

Für jedes **Kind**, für das Familienbeihilfe bezogen wird (maximal bis zum Höchstalter von 19 Jahren), erhält der/die DarlehenswerberIn 0,5 %punkte zu obiger Basisförderung dazu.

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Das Ansuchen von Herrn und Frau Michael und Astrid **WOJIK** um einen **Zinsenzuschuss** aus Mitteln der Förderung **zur Wohnraumschaffung** für einen Kredit in der Höhe von € 15.000,- für die Errichtung eines Einfamilienhauses in 2102 Bisamberg, Kleegasse 7, wird genehmigt, da die Bedingungen erfüllt sind. Der Zinsenzuschuss beträgt 0,887 % für die gesamte Laufzeit von 8 Jahren.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Antrag 6b: Genehmigung einer Förderung zur Wohnraumschaffung

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Das Ansuchen von Frau Johanna **KASCHUBEK** um einen **Zinsenzuschuss** aus Mitteln der Förderung **zur Wohnraumschaffung** für einen Kredit in der Höhe von €15.000,- für den Erwerb einer Gesnossenschaftswohnung in 2102 Bisamberg, Franz-Zeiller-Gasse 16/5/2, wird genehmigt, da die Bedingungen erfüllt sind. Der Zinsenzuschuss beträgt (laut 6M-Euribor per 2.1.2014) **0,387 %** für die gesamte Laufzeit von 8 Jahren.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Nicht öffentliche Sitzung:

Das Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung (Tagesordnungspunkt Nr. 7) ist in getrennter Ablage.

Nachdem die Tagesordnung erledigt ist, schließt Frau Bürgermeister die Sitzung um 21:03 Uhr.

Abg. z. NR Dorothea Schittenhelm
Bürgermeisterin

Ute Stöckl
Schriftführerin

GGR Willibald Latzel

GGR Martin Kernreiter

GGR Barbara Lintner

GR Josef ULRICH